# Presseinformation

11.10.2022





## **BUGA23: Schwetzingen ist neue Partnerkommune**

- Möglichkeiten der Vernetzung nutzen
- Nachhaltigkeit und Klimaschutz als gemeinsame Ziele
- Schwetzingen f\u00f6rdert Klimaschutz, E-Mobilit\u00e4t und "Urban Gardening"

Der Oberbürgermeister von Schwetzingen, Dr. René Pöltl, und BUGA 23-Geschäftsführer Michael Schnellbach verkündeten am Dienstag, 11. Oktober, offiziell die Partnerschaft von Schwetzingen mit der BUGA 23. Zusammen sollen insbesondere die Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz verfolgt sowie durch gemeinsame Aktionen vorangetrieben werden.

Die Bundesgartenschau wird Blumenschau, Sommerfest und Experimentierfeld für innovative Ideen in einem. Die Leitthemen sind Klima, Umwelt, Energie und Nahrungssicherung. Auch die Stadt Schwetzingen beschäftigt sich in vielen Bereichen mit diesen Themen. So hat diese beispielsweise vor vier Jahren ein integriertes Klimaschutzkonzept verabschiedet. Anhand von 22 Leitprojekten, wie dem Ausbau von Photovoltaik-Anlagen, wird das große Ziel der annähernden Klimaneutralität bis 2050 verfolgt.

Aber auch im Bereich Verkehr setzt die Stadt auf Nachhaltigkeit: E-Auto-Fahrer\*innen profitieren von 30 Ladestationen im Stadtgebiet, es gibt Carsharing-Angebote und einen Fahrradverleih. Außerdem können Besucher\*innen ab Januar 2023 Busse im Stadtgebiet von

Schwetzingen kostenlos nutzen – zukünftig sollen hier zudem E-Busse zum Einsatz kommen.

Dass Schwetzingen nachhaltigen Lebensweisen eine wichtige Bedeutung zuschreibt, zeigt sich auch durch die Mitgliedschaft im Städtenetzwerk "Cittaslow", einer internationalen Vereinigung lebenswerter Städte. Ziel der Bewegung ist es, die lokale Identität und Unverwechselbarkeit der Mitglieder zu bewahren und weiterzuentwickeln.

Hervorzuheben ist schließlich auch ein "Urban Gardening"–Projekt im Marstallinnenhof. Hier werden Gartenparzellen kostenlos an Schwetzinger Bürger\*innen vergeben, die sich so zum Teil selbst versorgen können.

In eben diesem Innenhof fand nun am Dienstag auch die Verkündung der Partnerschaft zwischen BUGA23 und der Stadt Schwetzingen statt. Im Rahmen dessen erklärte Michael Schnellbach,
Geschäftsführer der Bundesgartenschau 2023 Mannheim GmbH:
"Wir möchten und können Bühne für unsere Partner sein. Zugleich liegt im Schulterschluss von BUGA 23 und regionalen Partnern wie der Stadt Schwetzingen ein enormes Potenzial, das wir als Gesellschaft nutzen müssen, um Wege zu finden, die Probleme der Zukunft zu lösen".

Schwetzingens Oberbürgermeister Dr. René Pöltl ergänzte: "Mit dem Schlossgarten als ehemaliger Sommerresidenz der Kurfürsten sind wir in Schwetzingen historisch eng mit Mannheim verbunden, und so mussten die BUGA Verantwortlichen bei uns nicht lange anklopfen. Mit unserem Programm "Sommerfrische" werden wir im kommenden Jahr viele der BUGA Themen aufgreifen und thematisch begleiten, um so den ein oder anderen Besucher auch für einen Abstecher zu uns nach Schwetzingen zu locken."

Künftig wird das Partnerlogo, auf gelbem Hintergrund, an vielen Stellen in Schwetzingen auftauchen und darauf aufmerksam machen, dass Schwetzingen Partnerkommune ist. Durch die thematische Verbindung der Projekte werden Brücken zur BUGA 23 geschlagen.



Hissen der Partnerfahne: BUGA 23-Geschäftsführer Michael Schnellbach (links) und Oberbürgermeister Dr. René Pöltl hissten gemeinsam die Fahne auf dem Schwetzinger Schlossplatz. Bild ©BUGA 23

## Über die BUGA 23:

Die Bundesgartenschau in Mannheim findet 178 Tage lang vom 14.

April bis zum 8. Oktober 2023 auf dem ehemaligen SpinelliMilitärgelände in Mannheims Nordosten und in Teilen des Luisenparks statt. Geplant ist ein buntes Programm mit etwa 5.000

Veranstaltungen. Für die BUGA 23 wird mit 2 Millionen Besuchern

gerechnet. Eine Seilbahn verbindet den Luisenpark und den Spinellipark. Die BUGA 23 ist als Experimentierfeld, Blumenschau und Sommerfest konzipiert. Die BUGA 23 ist Gartenschau und Motor für städtebauliche Entwicklung. Im Rahmen der BUGA wird ein Teil des Grünzugs Nordost realisiert, der rund 230 Hektar Grünflächen bis in die Mannheimer Innenstadt miteinander verbindet. Mehr als 62 Hektar Fläche auf dem ehemaligen Kasernengelände "Spinelli-Barracks" wurden entsiegelt und zur Bundesgartenschau 2023 neugestaltet.

Bei Rückfragen wenden sie sich gerne an:

#### Corinna Brod

BUGA 23 Pressesprecherin Tel: +49 621 397 370-13 corinna.brod@buga23.de buga23.de

### **Andrea Berger**

Stadtverwaltung Schwetzingen Tourismusmarketing, Veranstaltungsmanagement Tel: +49 (6202) 87 139 andrea.berger@schwetzingen.de visit-schwetzingen.de